



„In vielen Unterbringungen gibt es nicht einmal WLAN“

Digitale In-/Exklusion Geflüchteter in der Erwachsenenbildung

Donnerstag, 18.03.2021

online, 09:30 – 15:00 Uhr, 29,00 €

**DIGITALE
FACHTAGUNG**

Mit den im Titel zitierten Worten beschreibt der Soziologe Dr. Stephan Dünnwald ein zentrales Problem für Geflüchtete in der COVID-19-Krise. Während in der Pandemie Bildung vielerorts digitalisiert und auf Onlineangebote umgestellt wird, werden sozial benachteiligte Gruppen dadurch eher abgehängt als einbezogen. Für Geflüchtete gilt dies in besonderem Maße. Am täglichen Sprachkurs über das Smartphone teilzunehmen, ist irgendwo zwischen unmöglich und unzumutbar. Zudem haben trotz anderslautender Mythen nicht alle Geflüchteten ein Smartphone und mobile Daten reichen selten für Vollzeitkurse.

Auf dieser vollständig digital stattfindenden Fachtagung wollen wir uns mit dem Themenkomplex digitale Erwachsenenbildung für Geflüchtete auseinandersetzen. Welche Schwierigkeiten birgt das ‚Allheilmittel‘ Digitalisierung in der Erwachsenenbildung für Geflüchtete, welche Exklusionsmechanismen werden auf- und ausgebaut? Welche Möglichkeiten bietet die Technik andererseits gerade für diese Zielgruppe? Durch eine Keynote, eine Reihe von Workshops und eine abschließende, gemeinsame, Diskussionsrunde werfen wir einen breiten Blick auf den Themenkomplex, der ebenso Hard- und Software, wie soziale und pädagogische Aspekte umfasst.

Programm

09:00 Uhr **Ankunft und Technikeinführung**
Für diejenigen, die die Tools noch nicht kennen

09:30 Uhr **Begrüßung und Grußworte**
Dr. Martin Dust, Geschäftsführer AEWB,
Prof. Dr. Gerhard Wegner, Vorsitzender nbeb

09:45 Uhr **Vortrag und Diskussion: Gut vernetzt, Digital Native, aber dennoch ausgeschlossen**
Mag. Dr. Thomas Fritz (Leiter lernraum.wien)

10:45 Uhr **Pause**

11:00 Uhr **Workshoprunde I**

12:00 Uhr **Mittagspause**
Filmangebot: Hotel California

12:45 Uhr **Workshoprunde II**
(Wiederholung der Workshops)

13:45 Uhr **Pause**

14:00 Uhr **Fishbowl-Diskussion**
Ideen und Ansätze zur digitalen Inklusion
Geflüchteter

15:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Workshop 1
WLAN in Flüchtlingsunterkünften – Gut gemeint ist nicht gleich gut gemacht

Vincent Wiemann (Freifunk Hannover) und Frank Steinlein (Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V)

Workshop 2
Online-Sprachkurse im ländlichen Raum:
Ein Erfahrungsbericht
Gisbert Loosen, Hella Hering-Ebbinghaus,
Hans-Hermann Brix (LEB, Regionalbüro Oldenburg)

Workshop 3
Best Practises analog-digitale Inklusionsprojekte
Henning Wötzel-Herber (Pädagogischer Geschäftsführer
ABC Bildungs- und Tagungszentrum e.V.)

Workshop 4
Sicheres Internet für Geflüchtete
Herman Böhm, Tuba Baser (Creaclic)

Workshop 5
Geschlecht als Faktor in der digitalen Teilhabe Geflüchteter
Vassilis Tsianos (Professor an der Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Kiel, Fachbereich Soziale Arbeit & Gesundheit)

Workshop 6
Vernetzung, Ideen und Austausch für Sprachenlehrende
Dr. Eva Heesen (AEWB), Jan Marie Lützen (KVHS Ammerland),
Mar Sydymanov (Universität Göttingen)

Workshop 7
Vernetzt, aber keine Daten
Mag. Dr. Thomas Fritz (Leiter lernraum.wien)

In Kooperation mit:



Die AEWB wird getragen von:

NIEDERSÄCHSISCHER BUND
FÜR FREIE
ERWACHSENENBILDUNG E.V.

Kontakt:

Dr. Henning Marquardt (Inhalte)
marquardt@aewb-nds.de • Tel.: 0511 300330-343
Saskia da Silva (Organisation)
da-silva@aewb-nds.de • Tel.: 0511 300330-341